

Studiengang
JOURNALISTIK
Eichstätt

Lehr- und Forschungsbericht 2014
Lehrstuhl I



Studiengang Journalistik
Ostenstraße 25
85072 Eichstätt

Telefon: 08241/93-21564, -21698
Fax: 08421/93-21786

www.ku-eichstaett.de/Fakultaeten/SLF/jour

**KATHOLISCHE
UNIVERSITÄT**



**EICHSTÄTT
INGOLSTADT**

Inhalt

1. Struktur und Ausstattung **4**
2. Lehre im SS 2010 und im WS 2010/2011 **7**
3. Dissertationen und Abschlussarbeiten **9**
4. Praxisprojekte **12**
5. Forschungsschwerpunkte und Forschungsprojekte **13**
6. Publikationen **15**
7. Vorträge, Tagungen, Moderationen **23**
8. Sonstige Aktivitäten **27**
9. Mitgliedschaften **28**

1. Struktur und Ausstattung



Prof. Dr. Klaus Meier leitet den Lehrstuhl I des Journalistik-Studiengangs. Er ist Vorsitzender des Prüfungsausschusses für den Master-Studiengang.

Akademische Direktorin: **Dr. Renate Hackel-de Latour**, M.A., zuständig für die kommunikationswissenschaftliche Grundausbildung am Studiengang, Studiengangkoordinatorin, Fachstudienberatung; Fachkoordinatorin Erasmus/Sokrates; Redakteurin der Zeitschrift „Communicatio Socialis“.



Dr. Christian Klenk, Dipl.-Journ., verantwortlich für die Praxisausbildung im Rahmen des Magazins „Einsteins“ und die Unterstützung von Projekten des Lehrstuhls bei der Forschung (bis November 2014); Redakteur von „Communicatio Socialis“. Seit 1. Dezember 2014 leitet er die Stabsabteilung Entwicklung und Kommunikation der KU Eichstätt-Ingolstadt.

Wissenschaftliche Mitarbeiter



Dr. Melanie Verhovnik, Dipl.-Journ., M.A., zuständig für die Ausbildung im Bereich empirische Medienforschung und die Unterstützung von Projekten des Lehrstuhls bei der Forschung.



Jörg Pfeiffer, Dipl. Des., ist für die Praxisausbildung im Online-Bereich zuständig.



Isabel Winkler, Dipl.-Online-Journ. (FH), ist seit Dezember 2014 Mitarbeiterin am Lehrstuhl. Sie forscht und lehrt in den Bereichen gesellschaftliche Verantwortung und Verantwortungskommunikation.



Verwaltungsangestellte



Gabriele Kendl und **Elke Wißmath**, zuständig für Sekretariat und Organisation.

Robert Thaller, Technischer Angestellter, zuständig für die Betreuung der Print-Lehrredaktion, der Hörfunk- und Fernsehstudios und des Crossmedia-Labors.



Eva Weidinger, Auszubildende Mediengestalterin Bild und Ton.

Emeritus



Prof. Dr. Walter Hömberg leitete den Lehrstuhl I von 1988 bis 2010. Seit 1999 lehrt er auch als Gastprofessor an der Universität Wien. Er gibt mehrere Buchreihen heraus.

Im Jahr 2014 waren folgende Entwicklungen für die Arbeit am Lehrstuhl und am Studiengang maßgeblich:

- Der Bachelor-Studiengang Journalistik hat sich nach der Akkreditierung im Herbst 2013 bewährt. Im Master-Studiengang Journalistik mit Schwerpunkt Innovation und Management konnten im Herbst 2014 erstmals alle Studienplätze besetzt werden.
- Am Lehrstuhl wurden 2014 20 Bachelorarbeiten und 6 Masterarbeiten abgeschlossen.
- Der Studiengang Journalistik hat sich im Herbst 2014 an einer bayernweiten Absolventenbefragung beteiligt, die Christoph Neuberger (München), Markus Behmer (Bamberg), Ralf Hohlfeld (Passau) und Klaus Meier (Eichstätt) in Kooperation mit dem Mediacampus Bayern vorbereitet hatten. Der Rücklauf bei den Eichstätt Absolventen war mit über 80 Prozent sowohl im Bachelor- als auch im Master-Studiengang sehr erfreulich; die Auswertung folgt im Jahr 2015.



- Die Arbeitsgruppe von sechs Promovierenden, die an der KU Eichstätt-Ingolstadt und an der TU Dortmund von Klaus Meier betreut werden, traf sich im Juli zu einem zweitägigen Workshop. Im Sommersemester 2014 konnte das Promotionsverfahren von Dr. Melanie Verhovnik an der KU Eichstätt-Ingolstadt erfolgreich abgeschlossen werden.
- Dr. Melanie Verhovnik wurde beim Dies academicus 2014 mit einem Preis der Eichstätter Universitätsgesellschaft für herausragende Abschlussarbeiten ausgezeichnet. Sie wurde für Ihre Anfang 2014 abgeschlossene Dissertation prämiert, die die Berichterstattung über School Shootings interdisziplinär analysiert.
- Luisa Rauenbusch wurde ebenfalls beim Dies academicus 2014 mit dem Preis der Sparkasse Eichstätt für herausragende Arbeiten zum Thema Gerechtigkeit ausgezeichnet. Rauenbusch analysierte in ihrer im Sommersemester 2014 erstellten Bachelorarbeit die Sportberichterstattung von Zeitungen im Hinblick auf die Verwendung geschlechterspezifischer Stereotype.
- In der Buchreihe „Aktuell. Studien zum Journalismus“, die im Nomos-Verlag von Andrea Czepek (Wilhelmshaven), Ralf Hohlfeld (Passau), Frank Lobigs (Dortmund), Wiebke Loosen (Hamburg), Klaus Meier (Eichstätt) und Christoph Neuberger (München) herausgegeben wird, sind im Jahr 2014 zwei weitere Bücher erschienen.
- Im Laufe des Jahres 2014 sind am Lehrstuhl drei Forschungsanträge vorbereitet worden, die im Januar 2015 eingereicht wurden. Sie beschäftigen sich im weitesten Sinne mit dem Wandel des Journalismus und den technologischen Einflüssen auf den Journalismus.
- Im Herbst 2014 hat Eva Weidinger die neue Stelle einer Auszubildenden „Mediengestalterin Bild und Ton“ begonnen.
- Am 1. Dezember 2014 hat Dr. Christian Klenk den Lehrstuhl verlassen und die Leitung der Stabsabteilung Entwicklung und Kommunikation an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt übernommen. Neue Mitarbeiterin am Lehrstuhl ist seitdem Isabel Winkler.



2. Lehre im SS 2014 und im WS 2014/15

Sommersemester 2014

Klaus Meier

V Journalismus und Mediensysteme

S Organisations- und Formatentwicklung

Ü Organisations- und Formatentwicklung

S Begleitseminar Abschlussarbeiten (Bachelor, Master und Diplom)

Renate Hackel-de Latour

S Journalismus und Mediensysteme

S/Ü Aktuelle Medienentwicklung: Gendering im Journalismus. Qualität durch Vielfalt

Christian Klenk

Ü Crossmediale Produktion („Einsteins“): Magazinproduktion Print

Jörg Pfeiffer

Ü Onlinejournalismus, Beteiligung an der crossmedialen Produktion „Einsteins“

Melanie Verhovnik

S Empirische Medienlehre II

Walter Hömberg

Forschungsseminar am Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien:

Grenzverletzungen: Falschmeldungen, Medienfälschungen, Schwarze PR (zus. mit Roland Burkart)



Wintersemester 2014/2015

Klaus Meier

- V Grundlagen der Journalistik/Kommunikationswissenschaft
- S Konzepte journalistischer Qualität (inkl. Journalistisches Kolloquium)
- S Organisation von Redaktion und Medien
- S Begleitseminar Abschlussarbeiten (Bachelor und Master)

Renate Hackel-de Latour

- S Prinzipien und Techniken der journalistischen Recherche
- S Grundlagen der Journalistik/Kommunikationswissenschaft
- S Qualität und Ethik in Journalismus und Medien

Christian Klenk

- Ü Journalistische Produktion. Arbeiten mit dem Redaktionssystem
- S Digitale Medien: Bildjournalismus

Jörg Pfeiffer

- Ü Onlinejournalismus

Melanie Verhovnik

- S Empirische Medienlehre I
- S Empirische Kommunikationsforschung I

3. Dissertationen und Abschlussarbeiten

Dissertation

Verhovnik, Melanie: Made in Media. Darstellung und Framing von School Shootings. (Betreuer: Prof. Dr. Walter Hömberg)

Sommersemester 2014 Bachelorarbeiten

Bernlocher, Viola: Pressekonzentration und neue Online-Medien am Beispiel Irland

Buchmaier, Julia: Großereignis ganz klein – Die Berichterstattung vor und während der FIFA Fußball-Weltmeisterschaft 2014 in ausgewählten Lokalzeitungen

Ewert, Lisa-Lina: Deutsche Krisenberichterstattung über politische Ereignisse in der Ukraine und in Venezuela. Eine quantitative Inhaltsanalyse der ARD-Tagesschau und deutscher Politblogs

Götz, Melanie: Die Kriegsberichterstattung – Militainment aus dem Kriegsgebiet? Der Trend der Boulevardisierung am Beispiel der Kriegsberichterstattung der Süddeutschen Zeitung während des Irak- und Syrienkrieges innerhalb der ersten sieben Wochen

Hemetsberger, Lea: Wahlberichterstattung in der österreichischen Tagespresse – Eine Analyse der Berichterstattung über die Nationalratswahl 2013 in der Neuen Kronen Zeitung und im Standard im Hinblick auf Politainment

König, Madleen: Politischer Diskurs oder Propagandaplattform? Die diskursive Leistung der Moderatoren in politischen Talkshows und ihre Folgen: Ein Vergleich zwischen „Anne Will“ und „Günther Jauch“





Meier, Sabrina: „Wiedervereinigung“ im medialen Vergleich zwischen Südkorea und Deutschland

Mintrop, Judith: Die Berichterstattung über den Bundestagswahlkampf 2013 in ausgesuchten deutschen Fernsehsendern – ARD und ZDF: Wie neutral berichten sie wirklich über die beiden Kanzlerkandidaten Angela Merkel und Peer Steinbrück in der heißen Phase des Bundestagswahlkampfes 2013? – Eine Analyse

Rauenbusch, Luisa: „Rodel-Rakete“ und „Ski-Königin“. Die Darstellung von Sportlerinnen und Sportlern in der Printberichterstattung zu den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotschi

Rottmair, Sarah: Die Journalistenausbildung im Wandel – Die RTL Journalistenschule und das trimediale Volontariat des Hessischen Rundfunks im Vergleich

Scheler, Fabian: Mythos FIFA. Der Fußball-Weltverband, Kritik und investigativer Sportjournalismus. Eine qualitative Inhaltsanalyse ausgewählter deutscher Tageszeitungen

Schindler, Antonia: Der Umgang der Medien mit aktuellen Ost-West-Themen. Auf- oder Abbau von Konfliktpotential?

Schneid, Alexandra: Was tischen uns die Medien auf? Eine Analyse der Berichterstattung über Lebensmittelkandale am Beispiel von EHEC

Scholz, Tim: Die Qualität der Sportberichterstattung der Nachrichtenagenturen Deutsche Presse-Agentur und Sport-Informationen-Dienst

Weigert, Katharina: Crossmedialität im Journalismus. Am PULS der Zeit – Eine qualitative Analyse

Wolf, Lisa: Held oder Verräter? Eine kritische Analyse der medialen Darstellung Edward Snowdens

Masterarbeiten

Bergstein, Nina: Crossmediale Journalistenausbildung an deutschen Hochschulen. Empirische Untersuchung der crossmedialen Publikation Einsteins an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

Frenzel, Fabian: Die Veränderung von Qualität im Lokaljournalismus durch die Einführung eines Newsdesk. Untersucht am Beispiel der Luckenwalder Rundschau

Groß, Sebastian: Crossmediales Arbeiten mit Facebook und Twitter bei Publikumszeitschriften am Beispiel der Eishockey NEWS

Heitzer, Ina: Wissenschaft im Netz – Eine quantitative Befragung zur Onlinekommunikation der Europäischen Weltraumorganisation ESA

Wurzer, Sarah: Medien zwischen Meinungsmache & Mascara. Eine Analyse der Beauty Blogosphäre, ihrer Strategien und Vertrauensfaktoren sowie Empfehlungen für die PR

Hamel, Katharina: Das selbstthematizierende Redaktionsblog. Eine qualitative Typologie des Genres und eine quantitative Analyse seiner journalistischen Qualität

Wintersemester 2014/15

Bachelorarbeiten

Middelhoff, Paul: Sensationsgier oder Kontrolle der Mächtigen? Wie politische Online-Journalisten die Berichterstattung über die Edathy-Affäre bewerten

Nießen, Benedikt: Analyse der Berichterstattung über Homosexualität im deutschen Profifußball anhand einer Fallstudie. Eine qualitative Inhaltsanalyse von ausgewählten Veröffentlichungen zum Coming-Out von Thomas Hitzlsperger in vier verschiedenen Online-Medien

Schirmer, Sophia: Ein Landkreis, zwei Zeitungen – Ein inhaltsanalytischer Vergleich der Berichterstattung über den Landkreis Neustadt an der Aisch-Bad Windsheim in Windsheimer Zeitung und Fränkischer Landeszeitung

Spengler, Fabian: Herausforderungen für Reporter im modernen Krieg am Beispiel des Syrien-Konflikts. Eine Fallstudie

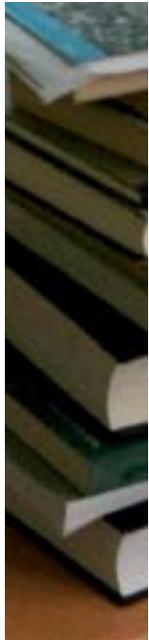




4. Praxisprojekte

Christian Klenk/Susanne Wegner/Jörg Pfeiffer/ Michaela Petek

Crossmediale Magazinproduktion – Konzeption und Produktion eines monothematischen Multimedia-Pakets, bestehend aus der Zeitschrift „einsteins“, der Fernsehsendung „einsteins tv“ und dem Webauftritt „einsteins-magazin.de“. Die Studierenden lernen dabei crossmedial zu denken, Themen plattformorientiert zu recherchieren und aufzubereiten und ein Corporate Design für alle Kanäle zu entwerfen.



5. Forschungsschwerpunkte und Forschungsprojekte

Forschungsschwerpunkte

Klaus Meier

Journalismusforschung, Ethik und Qualität des Journalismus, Transfer zwischen Journalistik-Wissenschaft und Redaktionen, Crossmediale Entwicklungen des Journalismus, Redaktionsforschung, Journalistenausbildung, Wissenschaftsjournalismus

Renate Hackel-de Latour

Kommunikationstheorien, Mediensysteme, Medienethik, Frauen in den Medien

Christian Klenk

Religion, Kirche und Massenmedien, Medienethik, Aktuelle Medienentwicklungen

Melanie Verhovnik

Kommunikationstheorien, Mediensysteme, Gewaltberichterstattung, Empirische Sozialforschung, Aktuelle Medienentwicklungen

Isabel Winkler

Corporate Social Responsibility, Corporate Citizenship, Verantwortungskommunikation, Strukturations-
theorie

Walter Hömberg

Journalismusforschung, Kultur- und Wissenschaftskommunikation, Kommunikationstheorie, Medien-
und Kommunikationsgeschichte

Forschungsprojekte

Klaus Meier

- Angewandte Journalismusforschung: Theorie und Methoden
Für die angewandte Kommunikationswissenschaft und den Wissenschafts-Praxis-Transfer in der



Journalistik gibt es bislang wenige theoretische Konzepte und Grundlagen. Auf Basis eigener empirischer Projekte (Redaktionsforschungen und -beratungen) wurde dieser zunehmend wichtiger werdende Bereich theoretisch fundiert und methodologisch ausgearbeitet. Im Master-Studiengang führen Studierende Forschungsprojekte in diesem Kontext durch – im Jahr 2014 z. B. in Kooperation mit dem Bayerischen Rundfunk, München, der Bundeszentrale für politische Bildung (Zeitschrift „Drehscheibe“), Berlin, und dem Medienhaus „Der neue Tag“, Weiden.

- **Der Wandel des Journalismus**

Der aktuelle Journalismuswandel ist gekennzeichnet durch vielfältige Faktoren – wie beispielsweise die Medienkonvergenz, den allgemeinen Wandel politischer Öffentlichkeit im Internet, den tiefen Strukturwandel der Tagespresse oder die zunehmenden technischen Einflüsse auf den Journalismus. Im Forschungsprojekt PROFOR haben Christian Klenk, Melanie Verhovnik und Klaus Meier ein größeres Projekt dazu vorbereitet. Drei Forschungsanträge wurden im Jahr 2014 erarbeitet, die Anfang 2015 in die Begutachtungsprozesse von drei verschiedenen Institutionen gingen.

Christian Klenk

- Katholische Medien in Deutschland: Beschreibung der aktuellen Probleme und Erörterung von Zukunftsoptionen.

- Der Wandel des Journalismus. Vorbereitung eines größeren Forschungsprojektes gemeinsam mit Prof. Dr. Klaus Meier.

Melanie Verhovnik

- Made in Media. Darstellung und Framing von School Shootings (Dissertationsprojekt). Abschluss der Promotion mit der Disputation am 9. Mai 2014. Preis der Eichstätter Universitätsgesellschaft für herausragende Abschlussarbeiten.

- „Haustiere in den Massenmedien, Film und Buch: Wie die Berichterstattung über den ‚besten Freund des Menschen‘ die Kaufentscheidung von Hundebesitzern beeinflusst“ (Praxis-Lehrprojekt)

- Der Wandel des Journalismus. Vorbereitung eines größeren Forschungsprojektes gemeinsam mit Prof. Dr. Klaus Meier.

Isabel Winkler

Corporate Social Responsibility (CSR) und Corporate Citizenship (CC): Selbstbild und Fremdwahrneh-

mung in der öffentlichen Kommunikation. Voraussetzungen, Strukturen und Formen nachhaltigkeitsorientierter Verantwortungskommunikation am Beispiel der Medienwirtschaft. (Dissertationsprojekt)



Walter Hömberg

- Strukturwandel des journalistischen Berufs
- Journalismus und Öffentlichkeitsarbeit zwischen Konkurrenz und Kooperation
- Geschichte und Gegenwart der katholischen Publizistik
- Das Marginale und das Zentrale
- Meilensteine der Kommunikationswissenschaft und des Journalismus

6. Publikationen

Klaus Meier

Herausgabe einer Schriftenreihe

Buchreihe „Aktuell. Studien zum Journalismus“. Baden-Baden: Nomos seit 2012/13 (zus. mit Andrea Czepek, Ralf Hohlfeld, Frank Lobigs, Wiebke Loosen und Christoph Neuberger). 2 Bände im Jahr 2014

Monografie

Die Redaktion als Institution der Medienethik. Wiesbaden: Springer VS 2014 (=Essentials). 23 S.

Aufsätze

Journalismus im Mediennetzwerk. In: Medienwirtschaft, 11. Jg. 2014, H. 4, S. 42-44.

Transfer empirischer Evidenz. Entwurf eines reformierten Leitbilds und Programms der Journalistik. In: Publizistik, 59. Jg. 2014, H. 2, S. 159-178.

Media Convergence Revisited. Lessons learned on newsroom integration in Austria, Germany and Spain. In: Journalism Practice, 8. Jg. 2014, H. 5, S. 573–584 (zus. mit José A. García Avilés und Andy Kaltenbrunner).

Reformplan. Special: Newsrooms. In: Medium Magazin, 29. Jg. 2014, H. 1, S. 60f.

Rezensionen

Nikolaus Jakob/Marcus Maurer/Simone C. Ehmig/Stefan Geiß/Gregor Daschmann (Hg.): Realismus als Beruf. Beiträge zum Verhältnis von Medien und Wirklichkeit. Wiesbaden: Springer VS 2013. 188 S. In: Publizistik, 59. Jg. 2014, H. 2, S. 221f.

Medienecho, Beiträge in Online-Fachzeitschriften und andere Veröffentlichungen

„Zeitungen sollen aufrütteln“. In: Donaukurier, Beilage „150 Jahre Eichstätter Kurier“, S. 11.

„Wissenschaft für den Journalismus“. Podcast-Interview vom 28. Mai 2014. 60:25 Min. <https://www.qundg.de/unterdrei-interview-mit-journalistik-prof-klaus-meier/>

„Das Internet kann alles“. Journalistik-Professor Klaus Meier erklärt, welche Herausforderungen eine Tageszeitung im digitalen Zeitalter meistern muss. In: Donaukurier, Nr. 62 vom 15./16.3.2014, S. 15.

Interview zum Beitrag „Der Journalist im Film“, Medienmagazin „Einblick“, Bayerisches Fernsehen, 2.3.2014. http://youtu.be/_aWA6SLRapw?list=PLP4hePAK6Tv7vkdOFEt2h3mggZLC_0GW

Renate Hackel-de Latour

Menschen mit Behinderung in den Medien. Wie Inklusion und Teilhabe gelingen können. In: Communicatio Socialis, 47. Jg., 2014, H.1, S.4f.

„Handicap on air“ und Magazin „Barrierefrei“. Rundfunksendungen, Zeitschriften und Webangebote rund um das Thema Behinderung. In: Communicatio Socialis, 47. Jg. 2014, H.1, S. 61-72.

Nackt auf dem Boulevard. Balanceverlust in der Unterhaltungsbranche. In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H.2, S.148f.

Welcome tot he Games. Ethisches Handeln in der virtuellen Realität. In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H.3, S. 272f.

Bildethik im Fadenkreuz. In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H.4, S. 400f.

Christian Klenk

Mitgliedermagazine mit Millionenaufgabe. Eine bundesweite Umfrage liefert erstmals umfangreiche Daten zum Basismedium Pfarrbrief. In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H. 2, S. 229-243 (zus. mit Thomas Rinklake).

Medialisierter Skandal oder skandalöse Medien? Eine kritische Betrachtung der Berichterstattung im Fall Tebartz-van Elst. In: Joachim Valentin (Hg.): *Der ‚Fall‘ Tebartz-van Elst. Kirchenkrise unter dem Brennglas*. Freiburg i. Br.: Herder 2014, S. 25-49.

Medien ohne Zukunft? Katholische Zeitungen und Zeitschriften am Anfang des 21. Jahrhunderts. In: Walter Hömberg/Thomas Pittrof (Hg.): *Katholische Publizistik im 20. Jahrhundert. Positionen, Probleme, Profile*. Freiburg i. Br.: Rombach 2014 (= *Catholica. Quellen und Studien zur Literatur- und Kulturgeschichte des moderenen Katholizismus*), S. 629-648.



Franziskus – der Medienstar. Im ersten Jahr seines Pontifikats berichten Journalisten viel und durchweg positiv – wie lange noch? In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H. 1, S. 72-93.

Die Verantwortung des Journalisten. Individual- und professionsethische Maximen. Wiesbaden: Springer VS 2014 (= Essentials). 20 S. (zus. mit Walter Hömberg).

Medienecho, journalistische Beiträge

Giornali diocesani in Germania il futuro è il Web. Interview mit der Nachrichtenagentur Servizio Informazione Religiosa, 20.11.2014.

Heinz Niederleitner: „Katholisch“ auf Sendung. Es gibt rund zwei Dutzend deutschsprachige religiöse Radio- und TV-Sender. In: *KirchenZeitung der Diözese Linz*, 6.11.2014, S. 11.

Familiensynode als Thema in den Medien. Interview mit dem Kölner Domradio. *Der Morgen*, 9.10.2014.

Katholische Presseschau. Studiosendung von „Kirche in Not“. Ausstrahlung u.a. auf Bibel-TV, 6.10.2014.

Michael Appel: Lokale Pfarrbriefe – Überleben in schwierigen Zeiten. In: *Einblicke. Medienmagazin des Bayerischen Fernsehens*, 7.9.2014.

Volker Resing: Alte Blätter, treue Leser und neue Magazine. In der katholischen Presselandschaft wächst die Vielfalt. KNA-Meldung vom 3.4.2014.

Tebartz-van Elst kannte die ausufernden Kosten. In: *T-Online*, 26.3.2014.

Matthias Holluba: Zwiespältiges Bild. Katholische Medien waren ein Thema der Winterakademie im Bischof-Benno-Haus Schmochtitz. In: *Tag des Herrn*, 16.3.2014.

Zašmjatany w syći. Zymska akademija w Smochćicach (Chancen im Netz. Winterakademie in Schmochtitz). In: *Katolski Posol*, 23.2.2014.

Letzte Folge von „Pfarrer Braun“ in der ARD - wie hat sich das Bild des Pfarrers im deutschen TV geändert? „Radiowelt“ in Bayern2Radio, 20.3.2014.

Seicht, aber erfolgreich. (Pfarrserien im Fernsehen.) In: katholisch.de, 20.3.2014.

Medienexperte: Hype um Franziskus kann schnell kippen. Fachzeitung „Communicatio Socialis“: In der deutschen Tagespresse hält Berichterstattung über Papst auf kontinuierlich hohem Niveau an. KNA-Meldung vom 18.3.2014.

Melanie Verhovnik

Aufsätze

Eingebrannte Bilder. Die Problematik medialer Bildberichterstattung am Beispiel von School Shootings. *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H. 4, S. 411-430.

Medial auf den Hund gekommen. In: *Agora. Magazin der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt*, 30. Jg. 2014, H. 2, S. 26f.

Alles nur ein Spiel? Gewalt in Computer- und Videospiele und ihre Wirkung. In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H. 3, S. 302-319.

Rezensionen

Nicole Haußeker: Terrorismusberichterstattung in Fernsehnachrichten: Visuelles Framing und emotionale Reaktionen. Baden-Baden: Nomos 2013 (=Reihe Rezeptionsforschung 26). In *Communicatio Socialis*, 47. Jg., 2014, H. 3, S. 376f.

Michael Haller (Hg.): Rechtsterrorismus in den Medien. Der Mörder Breivik in Norwegen und die Terrorzelle NSU in Deutschland – Wie die Journalisten damit umgehen und was sie voneinander lernen können. Berlin 2013 (=Medien. Forschung und Wissenschaft 32). In: *Communicatio Socialis*, 47. Jg. 2014, H. 1, S. 130-132.



Isabel Winkler

Medien und Nachhaltigkeit – Ein theoretischer und empirischer Ansatz. In: Markus M. Müller/Ingrid Hemmer/Martin Trappe (Hg.): Nachhaltigkeit neu denken. Rio+X: Impulse für Bildung und Wissenschaft. München: Oekom-Verlag 2014, S. 173-178.

Walter Hömberg

Bücher

Katholische Publizistik im 20. Jahrhundert. Positionen, Probleme, Profile. Freiburg i. Br., Berlin, Wien: Rombach 2014 (=Catholica. Quellen und Studien zur Literatur- und Kulturgeschichte des modernen Katholizismus 3). 699 S. (Hg. zus. mit Thomas Pittrof).

Die Verantwortung des Journalisten. Individual- und professionsethische Maximen. Wiesbaden: Springer VS 2014 (=Essentials). 20 S. (zus. mit Christian Klenk).

Jahrbuch für Marginalistik III. Berlin: Lit Verlag 2014 (=Fußnote: Anmerkungen zum Wissenschaftsbetrieb 10). 343 S. (Hg. zus. mit Eckart Roloff).

Kommunikationstheorien. Ein Textbuch zur Einführung. 7., durchgesehene und aktualisierte Aufl. Wien: New Academic Press 2014 (=Studienbücher zur Publizistik- und Kommunikationswissenschaft 8). VIII, 284 S. (Hg. zus. mit Roland Burkart).

Aufsätze

Religion, Kirche und Publizistik. Zur Einführung. In: Walter Hömberg/Thomas Pittrof (Hg.): Katholische Publizistik im 20. Jahrhundert. Freiburg i. Br., Berlin, Wien 2014, S. 11-19.

Aller guter Dinge ... In: Jahrbuch für Marginalistik III. Berlin 2014, S. 9-12.

Neue Impulse für die Halterforschung. In: Jahrbuch für Marginalistik III. Berlin 2014, S. 107-113.

Der Meister des Politikerporträts (Jürgen Leinemann). In: Message, Jg. 2014, Nr. 1, S. 108f.

Zwischen Politik, Poesie und Publizistik. Karl Gutzkow als Zeitschriftsteller. In: Arnulf Kutsch/Stefanie Averbeck-Leitz/Heinz Eickmans (Hg.): Kommunikation über Grenzen. Studien deutschsprachiger Kommunikationswissenschaftler zu Ehren von Prof. Dr. Joan Hemels. Berlin: Lit Verlag 2014, S. 161-187.

Nachruf: Hannes Haas (21.7.1957 – 20.3.2014). In: Publizistik, 59. Jg. 2014, H. 3, S. 339f.

Trojanische Hunde. Falschmeldungen und Medienfälschungen. In: Academia, 107. Jg. 2014, H. 6, S. 7.

Die Sozialreporterin (Maria Leitner). In: Message, Jg. 2014, Nr. 4, S. 104f.

Rezension

Tobias Eberwein: Literarischer Journalismus. Theorie – Traditionen – Gegenwart. Köln 2013. In: Publizistik, 59. Jg. 2014, H. 2, S. 216-218.

DVD und Online

Wissenschaftsdialog Publizistik Bamberg – Wien. Manfred Rühl im Gespräch mit Roland Burkart und Walter Hömberg. Wien: Institut für Publizistik der Universität (2014). DVD. Online: <http://publizistik.univie.ac.at>

Walter Hömberg: Ein Freund fröhlicher Wissenschaft. In: Michael Meyen/Thomas Wiedemann: Biografisches Lexikon der Kommunikationswissenschaft. Köln: Herbert von Halem 2014. Online: <http://blexkom.halemverlag.de>

Herausgabe von Schriftenreihen

Forschungsfeld Kommunikation (Buchreihe). München/Konstanz: Ölschläger/Universitätsverlag 1992-2012 (zus. mit Heinz Pürer und Ulrich Saxer/Roger Blum); 32 Bände

Druck-Sache: Profile/Passagen/Positionen (Buchreihe). München/Konstanz: Ölschläger/Universitätsverlag 1993ff.; bisher 5 Bände

Eichstätter Materialien zur Journalistik. Eichstätt: Katholische Universität 1994-2002 (zus. mit Jan Tonnemacher); 16 Hefte

Kommunikationsgeschichte (Buchreihe). Münster, Hamburg, London, Berlin: Lit Verlag 1997ff. (zus. mit Arnulf Kutsch); bisher 30 Bände

MARKierungen. Beiträge des Münchner Arbeitskreises öffentlicher Rundfunk (Buchreihe). Münster, Hamburg, London, Berlin: Lit Verlag 2000ff.; bisher 5 Bände

Religion – Medien – Kommunikation (Buchreihe). Münster, Hamburg, London, Berlin: Lit Verlag 2004ff. (zus. mit Michael Schmolke); bisher 7 Bände

Medienecho und andere Veröffentlichungen

11. August 2014, ARD-alpha

Walter Hömberg im Gespräch mit Jochen Kölsch, 00.00-00.45 Uhr.

1. und 8. Oktober 2014, Bayrisches Fernsehen

„Meine Heimat – mein Programm“, Dokumentation zu fünfzig Jahren Programm im Bayrischen Fernsehen – Teil 1: 1. Oktober 2014, 22.00-22.45 Uhr; Teil 2: 8. Oktober 2014, 22.00-22.45 Uhr

(Interviewpartner von Tobias Ranzinger).

Diskussionsbeiträge beim Symposium „Das Bild der katholischen Universität in der Öffentlichkeit“, veranstaltet vom Alfons-Fleischmann-Verein; abgedruckt in: Veit Neumann/Stephan Ley (Hg): Auftrag und Image. Wo steht die katholische Universität in der Öffentlichkeit? Würzburg: Echter Verlag 2014, S. 30f., 46-48, 57f.

7. Vorträge, Tagungen, Moderationen

Klaus Meier

31. Januar 2014, Bayreuth

„Welche gesellschaftspolitische Relevanz hat Lokaljournalismus heute?“ – Statements im Rahmen einer Podiumsdiskussion auf der Tagung „22. Forum Lokaljournalismus 2014“ vom 29. bis zum 31. Januar 2014 in Bayreuth (auf Einladung der Bundeszentrale für politische Bildung).

3. Juli 2014, Frankfurt

„Innovating the Newsroom“. Vortrag auf der Content Strategy Forum Conference.

24. Oktober 2014, Medientage München

„Forum Medienmanagement: Vom Medienunternehmen zum Mediennetzwerk? Erfolgreiche Steuerung in der schönen neuen crossmedialen Welt“ – Statements im Rahmen einer Podiumsdiskussion.

18. November 2014, Petra Kelly Stiftung, Nürnberg

„Lokale Medienlandschaft und kommunale Demokratie“. Vortrag und Podiumsdiskussion auf Einladung der Petra Kelly Stiftung.

Renate Hackel de-Latour

10. Januar 2014, Köln

Moderation des Panels „Inszenierung der Unterhaltung“ auf der Tagung „Täuschung, Inszenierung, Fälschung. Medienethische Herausforderungen im digitalen Zeitalter“ der Zeitschrift „Communicatio Socialis“.

Christian Klenk

15. Februar 2014, Bischof-Benno-Haus, Bautzen

Nicht von dieser Welt? Zustand und Zukunft kirchlicher Medien. Winterakademie der Katholischen Akademie des Bistums Dresden-Meißen.

22. März 2014, Maternushaus, Köln

Das Medienphänomen Franziskus. Warum begleitet die Öffentlichkeit das Wirken des Papstes so aufmerksam? Tagung der Thomas-Morus-Akademie.



31. Mai 2014, Eichstätt

Papst-Euphorie und „Protz-Bischof“. Wie die Medien über die Kirche berichten.
Festvortrag beim Stiftungsfest der Unitas Frankonia.

5. Juni 2014, München

Zustand und Zukunft katholischer Medien. Sachausschuss Medien des Landeskomitees der Katholiken in Bayern.

12. Juni 2014, University of British Columbia, Vancouver

“The Catholic Media in Germany. Conditions and Expectations for the Future”

Vortrag auf der Interdisciplinary Social Sciences Conference, 2014, Vancouver 10.-13. Juni.

4. September 2014, Freising

Kirchliche Medien in Deutschland. 18. Internationaler Kongress Renovabis „Kirche – Medien – Öffentliche Meinung.“

27. Oktober 2014, Bonn

„Print zum Altpapier?“ Podiumsdiskussion beim Katholischen Medienkongress.

16. November 2014, Kösching

Ein Jahr Pontifikat Papst Franziskus. Kirche in Deutschland: Wie arm soll die Kirche sein, wie reich darf sie sein? Podiumsdiskussion der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Eichstätt.

5. Dezember 2014, Paderborn

Jugendliche in der digitalen Medienwelt. Überblick zu Ergebnissen aus der Rezeptionsforschung. Vortrag bei den Hardehausener Medientagen des Erzbistums Paderborn.

Melanie Verhovnik

12. Juni 2014, University of British Columbia, Vancouver

“Made in Media. Coverage and Framing of School Shootings”

Vortrag auf der Interdisciplinary Social Sciences Conference, 2014, Vancouver 10.-13. Juni.

13. November 2014, Universität Lusofona, Lissabon

„False Confessions in Media Coverage. The Case of Rudolf R.“

Vortrag auf der 5th European Communication Conference, Ecrea 2014, Lissabon 12.-15. November.

Zus. mit Petra Hemmelmann und Christian Klenk.

21. November 2014, TU Berlin

„Aggressive Theme - aggressive Thoughts? Topics, Posts, and their content in a school shooting interest forum“

Vortrag auf dem Workshop Social Media and Aggression, 20.-22. November 2014.

29. November 2014, Masaryk Universität, Brünn

„Minds and feelings of members of a special interest forum. The Super Columbine Massacre Game“

Vortrag auf der Cyberspace Conference 2014, 28.-29. November 2014.

Isabel Winkler

9. Januar 2014, Köln

„Corporate Responsibility-Berichte von Medienunternehmen. Ein Analyse-Ansatz.“ Vortrag auf der Tagung „Täuschung, Inszenierung, Fälschung. Medienethische Herausforderungen im digitalen Zeitalter“ der Zeitschrift „Communicatio Socialis“.

Walter Hömberg

29. Januar 2014, Universität Salzburg

„Michael Schmolke 80 Jahre – Beobachtungen und Begegnungen“

Festrede bei der Tafelrunde zum 80. Geburtstag Michael Schmolkes.

15. März, Krebsmühle Oberursel

„Kontinuität und Wandel: Beobachtungen und Bemerkungen zu 42 Jahren ‚Publik-Forum‘“

Vortrag auf der Gesamtkonferenz der Zeitschrift „Publik-Forum“

1. April 2014, Bürgerhaus Gräfelfing

„Lügen wie gedruckt.“ Von Falschmeldungen, Medienfälschungen und Grubenhunden“
Vortrag bei der Literarischen Gesellschaft Gräfelfing und den Gräfelfinger Gelegenheits-
Schreibern e. V.

13. Mai 2014, Rotary Club München

Vortrag „Neues aus der Marginalistik“.

11. Juli 2014, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt

„Dissertationen der Eichstätter Kommunikationswissenschaft – Ein Überblick aus aktuellem Anlass“
Vortrag zur Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen der Eichstätter Journalistik-Studien-
gänge.

7. November 2014, Bildungszentrum Kloster Banz

„Von Falschmeldungen und Grubenhunden: Qualitätsfallen im Journalismus“

Eröffnungsvortrag zum Medienseminar „Journalismus ohne Grenzen? Medien zwischen Kampagne
und investigativer Aufklärung“, veranstaltet von der Hanns Seidel Stiftung und dem Cartellverband der
katholischen Deutschen Studentenverbindungen.

18. November 2014, Rotary Club München

Vortrag „Karl Gutzkow – Erinnerung an einen Zeitschriftsteller“.

28. November 2014, Universität Wien

„Empirischer Journalismus“ – wiedergelesen“

Vortrag beim Symposium „In memoriam Univ.-Prof. Dr. Hannes Haas“, veranstaltet vom Institut für
Publizistik- und Kommunikationswissenschaft.

8. Sonstige Aktivitäten

Klaus Meier

- Reviews/Gutachten für die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Landesforschungsförderung Hamburg, den Jubiläumsfonds der Österreichischen Nationalbank, das Karlsruher Institut für Technologie, den Wissenschaftsrat, den Mediencampus Bayern sowie für die Zeitschriften „SCM – Studies in Communication | Media“, „Journalism Studies“ und „Journalism Practice“
- Gutachter im Rahmen von Berufungsverfahren an drei auswärtigen Hochschulen
- Jurymitglied des Alternativen Medienpreises, Nürnberg/München
- Jurymitglied der Wahl der „Journalisten des Jahres“, Medium Magazin
- Stellvertretender Sprecher der Fachgruppe „Journalistik/Journalismusforschung“ der Deutschen Gesellschaft für Publizistik und Kommunikationswissenschaft

Renate Hackel-de Latour

Verantwortliche Redakteurin der Fachzeitschrift „Communicatio Socialis“

Christian Klenk

- Redakteur der Fachzeitschrift „Communicatio Socialis“
- Stellvertretender Vorsitzender des Vereins Absolventen der Eichstätter Journalistik e.V.
- Mitglied im Vorstand der Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands e.V.
- Mitarbeit im Sachausschuss Medien des Landeskomitees der Katholiken in Bayern

Walter Hömberg

- Mitarbeit in der Jury des „Wilhelm und Ingeborg Roloff-Preises“ der Deutschen Lungenstiftung
- Mitglied des Stiftungsrates der „Stiftung Deutsches Zeitungsmuseum Augsburg“
- Gutachtertätigkeit

9. Mitgliedschaften

Klaus Meier

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
- European Communication Research and Education Association
- Bayerischer Journalistenverband
- Gründungsmitglied im Editorial Board der wissenschaftlichen Zeitschrift „Digital Journalism“ (Routledge, London/Cardiff)
- Gründungsmitglied im Vorstand des Trägervereins des „Forum Journalismus und Medien“, Wien
- Gründungsmitglied im Scientific Board des internationalen Master-Studiengangs „International Media Innovation Management“ der Deutschen Universität für Weiterbildung, Berlin / Wien / Elche, Spanien (Universidad Miguel Hernández) / St. Petersburg, Florida (Poynter Institute)
- Gründungsmitglied des Vereins Absolventen der Eichstätter Journalistik e.V.

Renate Hackel-de Latour

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
- Gesellschaft Katholischer Publizisten
- Trägerverein des Instituts zur Förderung des publizistischen Nachwuchses

Christian Klenk

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
- Gesellschaft Katholischer Publizisten
- Absolventen der Eichstätter Journalistik e.V.

Melanie Verhovnik

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
- European Communication Research and Education Association
- International Communication Association
- Bayerischer Journalisten-Verband
- Absolventen der Eichstätter Journalistik e.V.

Isabel Winkler

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft

Walter Hömberg

- Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft
- Münchner Arbeitskreis öffentlicher Rundfunk
- Initiativkreis Öffentlicher Rundfunk Köln
- Das Journal e. V.
- Leserinitiative Publik-Forum e. V.
- Royal North Cape Club

Studiengang

Mediencampus Bayern



Studiengang Journalistik
Ostenstraße 25
85072 Eichstätt

Telefon: 08241/93-21564, -21698
Fax: 08421/93-21786

www.ku-eichstaett.de/Fakultaeten/SLF/jour